

# value

## «Kunst und

## Spital im Dialog»

Vernissage

Videoprogramm

Gespräch

Intervention

Lesung

Performance

Konzert

**Kunst Station Triemli**  
**2010 ——— 20**

Stadtspital Triemli  
Birmensdorferstrasse 497  
8063 Zürich

Tram 14 bis Endhaltestelle Triemli  
Bus 80 und 72

**Einladung**

**15.11.2011 19.00 Uhr**

Kunst Station Triemli ist ein Kunst-und-Bau-Konzept für das Stadtspital Triemli. Von 2010–2020 reagieren künstlerische Interventionen auf Bau, Spital und Alltag. Kunst Station Triemli wird im Rahmen des Kunst-und-Bau-Budgets von der Stadt Zürich finanziert. Weitere Infos zu Programm und Veranstaltungen: [www.kunststationtriemli.ch](http://www.kunststationtriemli.ch)

---

Sie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen zur Gesprächsrunde «Kunst und Spital im Dialog» mit Gästen, Mitarbeitenden des Spitals und value, am **Di, 15. November, 19 Uhr**, Treffpunkt in der Kunst Station Triemli.

---

Im Rahmen des mehrjährigen Kunst und Bau-Projekts befassen sich die Mitarbeitenden des Triemli Spitals mit den Möglichkeiten von Kunst im Spital. Um die räumliche Situation des neuen Bettenhauses zu simulieren wurde ein Raummodul im Massstab 1:1 ausgeführt: als Pilot- und Demonstrationsobjekt (P+D-Objekt). Die Diskussionsveranstaltung findet in diesem besonderen Kontext statt: unterschiedliche Kunstprojekte in Spitälern werden vorgestellt und diskutiert.

Eingeladene Gäste: Prof. Franziska Koch (Künstlerin und Dozentin Bildende Kunst DKM, ZHdK, Zürich), Dr. Rachel Mader (Kunsthistorikerin, Bern), Prof. Dr. Christoph Meier (Chefarzt Innere Medizin Stadtspital Triemli) und Sadhyo Niederberger (Künstlerin, Kunstbeauftragte Kantonsspital Aarau).

**Treffpunkt ist in der Kunst Station Triemli (Cafeteria / Eingang Süd SZU), die Veranstaltung findet im P+D-Objekt statt.**

---

## Aktuell in der Kunst Station Triemli

### **bis 2020 public works (GB) Kunst Station**

Die von public works entworfene und gebaute Kunst Station Triemli ist ein temporärer Kunstraum im Stadtspital Triemli. Er bietet Platz für Diskussionen, kleinere künstlerische Präsentationen und von hier aus werden künstlerische Prozesse initiiert.